

PFARRBRIEF

INFORMATIONEN

DER KATHOLISCHEN PFARREI **ST. VITUS**, HIRSCHAID
UND IHREN FILIALKIRCHEN

MARIA VOM GUTEN RAT, FRIESEN

ST. MICHAEL, SEIGENDORF

Ausgabe 3/21 - Nr. 127

Dezember 2021



WEIHNACHTEN 2021

Inhaltsverzeichnis:

<i>Geleitwort zum Weihnachts-Pfarrbrief 2021.....</i>	<i>Seite</i>	3
<i>Kinderkirche in der Pfarrei St. Vitus.....</i>	<i>Seite</i>	5
<i>Jubiläums-Gottesdienst - 40 Jahre Priester.....</i>	<i>Seite</i>	6
<i>Kirchen-Kollekten 2021.....</i>	<i>Seite</i>	6
<i>Danke an die Ehrenamtlichen.....</i>	<i>Seite</i>	7
<i>Unsere Adventstütchen verkürzen die Wartezeit.....</i>	<i>Seite</i>	8
<i>Kerstins 25-jähriges Dienstjubiläum.....</i>	<i>Seite</i>	8
<i>Martinsfeier.....</i>	<i>Seite</i>	9
<i>Laternenweg - Ein bisschen so wie Martin.....</i>	<i>Seite</i>	10
<i>Danke für die Spende.....</i>	<i>Seite</i>	11
<i>Orientierung finden - Rückblick Firmung im Juli 2021.....</i>	<i>Seite</i>	12
<i>St. Vitus Hirschaid begrüßte die neuen Seelsorger.....</i>	<i>Seite</i>	13
<i>Seniorenkreis St. Vitus Hirschaid.....</i>	<i>Seite</i>	14
<i>Spendenübergabe Liste der Frauen - Frauenbund.....</i>	<i>Seite</i>	15
<i>Wünsche Frauenbund.....</i>	<i>Seite</i>	16
<i>Aussendung von Wort-Gottes-Feiern-Beauftragte.....</i>	<i>Seite</i>	16
<i>Familienmette 2021.....</i>	<i>Seite</i>	17
<i>Weihnachten.....</i>	<i>Seite</i>	18
<i>20 Jahre Krippen-Ausstellung in Hirschaid.....</i>	<i>Seite</i>	18
<i>Pfarrgemeinderatswahl 2022.....</i>	<i>Seite</i>	20
<i>Erstkommunionvorbereitung 2022 in Hirschaid.....</i>	<i>Seite</i>	22
<i>Friedenslicht aus Bethlehem.....</i>	<i>Seite</i>	23
<i>Die deutschen Bischöfe - Aufruf zu Adveniat-Aktion 2021..</i>	<i>Seite</i>	24
<i>Wünsche der Pfarrei.....</i>	<i>Seite</i>	25
<i>Sternsinger-Aktion 2022.....</i>	<i>Seite</i>	25
<i>Taufen, Trauungen und Todesfälle: April - August.....</i>	<i>Seite</i>	26
<i>Terminhinweise Hirschaid, Seigendorf und Friesen.....</i>	<i>Seite</i>	27
<i>Impressum</i>	<i>Seite</i>	32

Geleitwort zum Weihnachts-Pfarrbrief 2021

Liebe Leserinnen und Leser dieses Pfarrbriefes, liebe Mitchristen!

„Was für eine Zeit!“ - Vermutlich haben viele von Ihnen mit diesem oder einem ähnlichen Ausspruch zuletzt ausgedrückt, wie gravierend die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auch in diesem Jahr und in dieser Jahreszeit sind.

Nahezu unvorbereitet traf uns die Veränderungswelle in diesem Herbst, die kaum wieder einen Lebensbereich auslöst. Jede und Jeder von Ihnen kann dazu je eigene Geschichten erzählen, von beklemmenden und anrührenden Erlebnissen, von beängstigenden und Hoffnung machenden Erfahrungen. Wir alle sind - freilich auf ganz unterschiedliche Weise - Betroffene der Coronavirus-Pandemie und wir werden es noch eine ganze Weile sein. Die Inzidenzwerte sprechen eine klare Sprache und die Politiker reagieren entsprechend darauf.

Auch das kirchliche und gemeindliche Leben ist von dieser Situation betroffen. Größere Zusammenkünfte, vorweihnachtliche Feiern, Sternsingeraktion usw. werden sicherheitshalber abgesagt, oder anders strukturiert. Diese neue Situation in unserem Leben erzwingt, dass wir uns auf Neues und Ungewohntes auch weiterhin einstellen müssen. Auch mir stellt sich die Frage: „Was hat dieses Geschehen zu bedeuten?“ bzw. „Was will uns als Menschheitsfamilie diese Pandemie mit ihren Auswirkungen sagen?“. Ferner denke ich, dass es an der Zeit ist, unsere Gegenwart neu und intensiv mit den Geschichten Gottes aus der Bibel zusammen zu bringen. Viele biblische Erzählungen sind Erfahrungen, die Menschen mit Gott gemacht haben, die auch eine tiefe religiöse Überzeugung widerspiegeln. Es sind Lebens- und Glaubensgeschichten.

Da lassen sich zu unserer Gegenwart Parallelen und freilich auch gewisse Unterschiede entdecken, Deutungen werden angeboten, die einem zusagen oder die man lieber ablehnt, womöglich eröffnen sich Perspektiven, auf die man selbst nicht gekommen wäre - und schon ist man mittendrin in einem Denk- und Glaubensprozess, der mir unverzichtbar erscheint, für unseren Weg durch diese

Zeit der Pandemie. Eine ganz besondere biblische Geschichte wird uns jedes Jahr an Weihnachten vermittelt. Die Weihnachtsgeschichte erzählt ja auch, dass sich Gott mit den Menschen verbindet, um in dieser Welt ein deutliches Zeichen gegen die Dunkelheit zu setzen. Die Verbindung Gott und Mensch wurde im Stall von Betlehem geschlossen und ist dadurch auch nicht mehr aus dieser Welt wegzudenken. Dieses Zeichen der Hoffnung gibt es aller Dunkelheit der Welt zum Trotz. Dieser Hoffnungsschimmer macht dann Mut, der Freundlichkeit mehr zu trauen als aller Bitterkeit, der Barmherzigkeit mehr als einer vermeintlich gerechten Strafe, der Mitmenschlichkeit mehr als dem Egoismus, dem Frieden mehr als dem Krieg.

Vielleicht brauchen wir momentan den Hoffnungsschimmer dringender denn je, dass Gott sich mit uns Menschen verbindet und wir uns mit ihm verbünden. Denn in diesem Jahr gibt es auch wieder Einschränkungen und Schutzmaßnahmen als sonst, nicht nur in den Kirchen. Ich will mich aber nicht der Traurigkeit oder der Enttäuschung hingeben, dass alles wieder ganz anders sein wird, als wir uns erhofft haben. Ich will dem Hoffnungsschimmer, der mit der Geburt Jesu im Stall von Betlehem ein für allemal in diese Welt gekommen ist, auch in meinem Leben Raum geben. Vielleicht entdecken wir, wie Gott uns im Kleinen und Unscheinbaren begegnet und es so wirklich Weihnachten werden lässt. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, ebenso viele ermutigende und hoffnungsvolle Erfahrungen. Für das Jahr 2022 möge der Segen Gottes Sie begleiten und behüten. Kommen Sie gut durch diese schwierige und herausfordernde Zeit. Ich wünsche Ihnen ebenso, dass Sie gut damit umgehen können.

Im Namen des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung unserer Pfarrei, grüße ich Sie von Herzen.

Ihr Pfarrer

Jürgen Dellermann

Kinderkirche in der Pfarrei St. Vitus

Nach einer kurzen Pause findet die Kinderkirche in der Pfarrei St. Vitus Hirschaid wieder regelmäßig statt. Alle 6 Wochen treffen wir uns in der „Alten Schule“. Die Themen orientieren sich nach dem Kirchenjahreskreis.

Kinder lernen ganzheitlich glauben. Biblische Geschichten wollen wir mit Hand, Kopf und Herz weitergeben, damit Kinder begreifen, verstehen und verinnerlichen können. Oft essen wir gemeinsam, legen Bodenbilder in die Mitte oder spielen Geschichten nach.



Wir beginnen mit dem Anzünden der Jesu-Kerze, als Zeichen, dass Jesus das Licht in die Welt gebracht hat und auch in unserer Mitte ist. Gemeinsam feiern, beten und singen wir mit den Kindern, in dem Bewusstsein, dass Gott für uns da ist und wir auf ihn vertrauen dürfen. Begleitet wird unser Singen von den „Kiki-Musikern.“



Die nächsten Termine sind am:

28.11.2021, 24.12.2021, 06.02.2022, 06.03.2022, 10.04.2022, 16.04.2022

Johanna Theobald

Jubiläums-Gottesdienst - 40 Jahre Priester

Am 21. Dezember 2021 begeht unser bisheriger Pfarrer Francis Plakkil sein 40-jähriges Priesterjubiläum.

Herr Francis Plakkil wurde am 18. April 1956 im Bundesstaat Kerala, in Südindien geboren. 1972 trat er in das Priesterseminar in Kerala ein und wurde am 21. Dezember 1981 zum Priester geweiht. In seiner Heimatdiözese war er von 1981 bis 1990 tätig, erst als Kaplan, dann als Pfarrer und schließlich leitete er ein Jugend-Training-Zentrum. Sein priesterlicher Dienst in Deutschland begann 1995 in Uffenheim, 1996 war er als Kaplan in St. Martin in Nürnberg tätig. Er wechselte anschließend als Pfarradministrator nach Heiligenstadt, wo er von 1998 bis 2009 wirkte. 2005 erhielt er in der Diözese Bamberg die Inkardination und 2007 den Titel eines Pfarrers. Er wechselte in 2009 dann als Pfarrer in die Pfarrei St. Vitus, wurde wenig später zum Leitenden Pfarrer des Seelsorgebereiches Hirschaid - Sassanfahrt und Seussling ernannt. Bis zu seinem vorzeitigen Ruhestand, den Erzbischof Dr. Ludwig Schick 2021 genehmigte, war er für sieben Pfarreien in unserem Pfarreienvorband zuständig. Unter seiner Leitung wurde das Pfarrhaus und die Pfarrkirche generalsaniert. Zwei Projekte, die ihm viel Kraft neben seiner seelsorgerischen Arbeit abverlangten.

Es ist für Pfarrer Plakkil eine große Gnade, die Liebe Gottes zu erfahren und ihm 40 Jahre dienen zu dürfen. Aus großer Dankbarkeit feiert Pfarrer Plakkil in seiner Pfarrkirche St. Vitus Hirschaid dieses Priesterjubiläum mit einem Festgottesdienst. Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation ist eine größere Feier leider nicht möglich. Im nächsten Pfarrbrief werden wir über den Jubiläumsgottesdienst näher berichten.

Walter Bergmann, Kirchenpfleger

Kirchen-Kollekten 2021

Unsere sonntäglichen Kirchenkollekten werden in zwei Kategorien eingeteilt.

Verbleibende Kollekten werden zum Unterhalt der Kirche verwendet. Es wurde 2021 ein Betrag von 14.200,- € gespendet. Allerdings reicht das Geld nur zu einem geringen Teil für die monatlichen Pfarrei-Ausgaben der Gottesdienste,

wie Blumenschmuck, Altarkerzen, Organistengeld oder ein Teil der Heizkosten. Zum Unterhalt der Kirche benötigen wir für die größeren Ausgaben wie Personalkosten, Kosten für Heizung, Strom und Wasser, Anschaffungen für die Kirche, Reparaturen, Restaurierungen und vieles mehr, die Zuschüsse der Erzdiözese Bamberg.

Weiterführende Kollekten werden an das Erzbischöfliche Ordinariat weitergeleitet, wo sie für spezielle soziale Projekte verwendet werden, z.B. Adveniat, Sternsinger, Missionsarbeit. Der jährliche Betrag betrug im Jahr 2021 insgesamt 11.512,- €. Die Spenden bei der Caritas-Sammlung ergaben in 2021 insgesamt 2.567,- €, wobei 60% = 1.540,- € nach Bamberg überwiesen wurden. 40% = 1.027,- € verblieben in der Pfarrei und werden an bedürftige Familien mit Kindern und soziale Organisationen in Hirschaid weitergegeben.

Nachfolgend eine Auflistung der größeren Kollekten, die an das Erzbischöfliche Ordinariat weitergeleitet werden:

Adveniat	2.410,- €	Sternsinger	3.568,- €
Misereor	1.683,- €	Renovabis	610,- €
Erstkommunion	615,- €	Weltmission missio	1.255,- €
Firmung	776,- €	Bonifatiuswerk	245,- €

Walter Bergmann, Kirchenpfleger

Mit einem herzlichen Vergelt's Gott bedankt sich die Pfarrei St. Vitus Hirschaid bei allen Ehrenamtlichen, die sich in diesem Jahr in irgendeiner Weise zum Wohle der Pfarrei eingebracht haben.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Unsere Adventstütchen verkürzen die Wartezeit auf das Christkind

Seit ein paar Jahren verkürzen wir uns die Wartezeit auf das Christkind mit unserem besonderen Adventskalender. Dieser besteht aus 24 Adventstütchen, indem Teebeutel, eine weihnachtliche Geschichte, Kekse und ein Sternenteelicht sind. Jeden Tag zünden wir im Stuhlkreis den Adventskranz an und hören einer Adventsgeschichte zu. Anschließend wird aus einem Säckchen ein Stern gezogen.



Auf den Sternen stehen die Namen der jeweiligen Kinder der Gruppen. Das gezogene Kind darf an diesem Tag sein Tütchen mit nach Hause nehmen und einen gemütlichen Abend mit der Familie haben. Am nächsten Tag darf dieses Kind einen Stern mit dem Namen eines neuen Kindes aus dem Säckchen ziehen.

Yvonne Keppler, KiTa St. Vitus

Kerstins 25-jähriges Dienstjubiläum

In der heutigen Zeit kommt es immer seltener vor, dass man sein ganzes Leben lang denselben Beruf ausübt, oder beim gleichen Arbeitgeber bleibt. Umso mehr gilt es, die Treue und Zuverlässigkeit langjähriger Mitarbeiter wertzuschätzen.

Unsere Mitarbeiterin Kerstin aus der Mäusegruppe arbeitet schon 25 Jahre bei uns im Kindergarten St. Vitus. Mitte Oktober wurde in der Turnhalle mit dem Personal, den Kindern und Besuch von der Trägerschaft der tolle Anlass gebührend gefeiert.



Mit einer Urkunde, Blumen und einer kleinen Aufmerksamkeit, auch seitens des Elternbeirats, wurde dies anerkannt. Die Kinder haben sich ebenfalls mit Geschenken und Blumen für die gemeinsamen Aktivitäten und Hilfe im Alltag bedankt. Zusammen mit Liedern haben wir in der Turnhalle diesen schönen Anlass ausklingen lassen.

Karin Lell, KiTa St. Vitus

Martinsfeier

Auch in diesem Jahr konnten wir unseren Martinsumzug nicht in gewohnter Form begehen. Die Kindergartenkinder trafen sich coronakonform, in festen Gruppen, in unserm großen Garten. Unsere Lieder wurden begleitet von der Hirschaidner Blasmusik, unter der Leitung von Herrn Konrad Lederer. Nachdem Kinder die Szene der Mantelteilung nachspielten, tanzten unsere Vorschulkinder mit ihren Laternen einen Lichtertanz. Pastoralreferent Rudi Brunner bereicherte die Feier mit einer Geschichte und beendete sie mit einem Gebet.

Im Anschluss freuten sich die Kinder über Brezel und Kinderglühwein, spendiert von unserem Pfarrer Jürgen Dellermann.

Gerti Theobald, KiTa-Leitung



Laternenweg - Ein bisschen so wie Martin

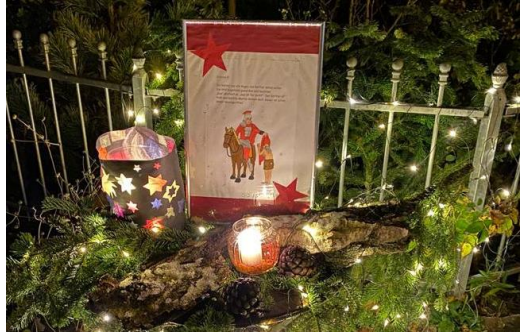
Engagierte Eltern der Kindertagesstätte St. Vitus aus Hirschaid-Ost halfen zusammen und es entstand ein eindrucksvoller Laternenweg für Familien. Der Spaziergang in der Dämmerung mit Laternen führte durch das Wohngebiet, vorbei an liebevoll geschmückten Stationen, die einladen, die Martinsgeschichte zu erleben.



Wir bedanken uns bei der Initiatorin Frau Monika Kauer und allen Familien, die diese Idee unterstützten und so den Kindern, ganz im Sinne von St. Martin, dieses Erlebnis schenkten.

*Eine tolle Idee!
Danke an die Kindergarten-Eltern.*

Gerti Theobald, KiTa-Leitung



**Mit einem herzlichen Vergelt's Gott bedanken sich
die Kinder der Kindertagesstätte St. Vitus
und die Pfarrei St. Vitus Hirschaid
bei den Verantwortlichen der Sparkasse Bamberg,
Zweigstelle Hirschaid
für die großzügige Geldspende zu Weihnachten.**

*Gerti Theobald u. Antje Fleischmann, Leiterinnen der KiTa St. Vitus
Pfarrer Jürgen Dellermann und Kirchenpfleger Walter Bergmann*

Orientierung finden - Rückblick Firmung im Juli 2021

In diesem Jahr gab es coronabedingt zweimal eine Firmung: im März 2021 wurde die Firmung von 2020 nachgeholt. Am **Freitag, 16. Juli 2021** um 17.00 Uhr und am **Samstag 17. Juli 2021** um 9.00 Uhr fand dann die reguläre Firmung für das Jahr 2021 in der Pfarrkirche statt. Domkapitular Dr. Wünsche spendete **27 jungen Menschen** das Sakrament der Firmung, das sie zum Engagement in einer sich verändernden Kirche aufruft.

Pastoralreferent Rudolf Brunner



St. Vitus Hirschaid begrüßte die neuen Seelsorger

Einführung von Pfarrer Jürgen Dellermann und Pfarradministrator Marianus Schramm

Hirschaid, die größte (Kirchen-) Gemeinde im Landkreis Bamberg, hat neue Seelsorger. Und nicht nur einen, sondern aufgrund der Umorganisation der Seelsorgebereiche, sogar deren zwei. Der neue Seelsorgebereich Geisberg-Regnitztal, zu dem Hirschaid gehört, wird von Pfarrer Marianus Schramm als Pfarradministrator geleitet. Ihm zur Seite steht Pfarrvikar Jürgen Dellermann, der kurz vor der Einführung zum stellvertretenden Kirchenverwaltungsvorstand von Hirschaid ernannt wurde. Ein Pfarrer mit allen Privilegien, um eine so große Pfarrei nicht nur seelsorgerisch, sondern auch verwaltungstechnisch führen zu können.

Pfarrer Christoph Uttenreuther aus Hallstadt, der als Dekan dem Dekanat Bamberg vorsteht, eröffnete den Festgottesdienst am Sonntag, 19. September 2021, um 16.00 Uhr im Pfarrgarten von St. Vitus.



Das Wetter spielte mit und so konnten die vielen Pfarrei-Angehörigen und Gäste einen sehr erfrischenden Gottesdienst zur Einführung von Pfarradministrator Marianus Schramm und Pfarrvikar Jürgen Dellermann mitfeiern.

Neben Dekan Christoph Uttenreuther, Pfarradministrator Marianus Schramm und Pfarrvikar Jürgen Dellermann gestalteten noch Pfarrer Oliver Schütz, Pfarrvikar Robert Mayr und Pastoralreferent Rudolf Brunner die Eucharistiefeier mit. Musikalisch begleitet wurde die Einführungsfeier durch die Blaskapelle Hirschaidler Blech, unter der Leitung von Herrn Helmut Weininger und einem gemischten Chor vom Gesangverein Hirschaid und dem Vokalensemble 440Hz unter der Leitung von Frau Madlen Hiller. Nach dem Einzug der Priester mit einer großen Ministrantenschar, begrüßte und verpflichtete Dekan Uttenreuther die beiden Priester Schramm und Dellermann. Danach übergaben der Kirchenpfleger Walter Bergmann, der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Klaus Sgonina und die Ministrantin Johanna Lang den Kirchenschlüssel an den Pfarradministrator. Der wiederum reichte den Schlüssel an Pfarrer Dellermann, als künftiger Hausherr von St. Vitus, weiter. In seiner Predigt ging Dekan Uttenreuther auf die beiden Priester ein und befragte sie zu ihren Vorstellungen in ihren neuen Aufgaben.

Grußworte sprachen 1. Bürgermeister Klaus Homann von der Marktgemeinde Hirschaid, PGR-Vorsitzender Klaus Sgonina, Frau Gisela Hümmer in Abwesenheit vom evangelischen Pfarrer Eckhardt Mattke, Kirchenpfleger Walter Bergmann, der Vorsitzende des Seelsorge-Bereichsrat Oskar Deglmann aus Pödeldorf und die beiden Vorsitzenden Herr Thomas Vogt vom Gesangverein und Herr Markus Hümmer vom Vokalensemble 440Hz. Von Bürgermeister Klaus Homann bekamen die beiden Priester je eine Hirschaidler Chronik überreicht.

Mit einer Agape im Festzelt und lebhaften Gesprächen endete die Feier und es begann eine neue Ära im Kirchenleben von St. Vitus Hirschaid.

Walter Bergmann, Kirchenpfleger St. Vitus

Seniorenkreis St. Vitus Hirschaid

Das Team des Seniorenkreises St. Vitus Hirschaid wünscht allen Teilnehmerinnen / Teilnehmern ein schönes Weihnachtsfest und für das Jahr 2022 alles Gute und viel Gesundheit. Bitte bleibt gesund!

Seniorenleitung, Gerda Schmaus und das gesamte Team

Spendenübergabe:

Liste der Frauen an den Kath. Frauenbund

Vor 50 Jahren wurde in Hirschaid die 1. Frauenliste in der Kommunalpolitik gegründet. Der Verein ist eine überparteiliche, freie Wählervereinigung politisch interessierter Frauen. Initiatorinnen waren die vom damaligen Pfarrer Dr. Ernst Schmitt ermutigten Frauen des Kath. Frauenbundes, Zweigverein Hirschaid. Nachdem zu diesem Zeitpunkt keine Frauen in den kommunalen Parlamenten vertreten waren, wurde die Kommunalwahl 1972 mit dem Einzug von Frau Klara Wagner und Frau Hannelore Renner in den Hirschaid Marktgemeinderat ein voller Erfolg. Seit dieser Zeit waren immer mindestens 1 - 2 Frauen im Marktgemeinderat vertreten - Klara Wagner, Hannelore Renner, Franziska Schumm, Monika Rattel und Mathilde Bergmann. Die Liste der Frauen in Hirschaid war die Vorläuferin einer politischen Frauenbewegung, die nun in Bayern überall politische Erfolge feiern konnte.

Inzwischen hat sich die Frauenbewegung in den meisten politischen Gruppierungen durchgesetzt und damit erfüllte sich der Auftrag der „Liste der Frauen Hirschaid“, kurz LdF Hirschaid e.V. Die Vorstandschaft und die Mitglieder beschlossen in einer außerordentlichen Versammlung, die politische Gruppierung der LdF aufzulösen. Das vorhandene Vereinsvermögen sollte laut Satzung einer ortsansässigen gemeinnützigen Organisation zugeführt werden. Es lag nahe, das Geld an die Gemeinschaft, aus deren Wurzeln die LdF entstand, zurückzugeben.

Nach einem gemeinsamen Frauen-Gottesdienst am Mittwoch, 17. November 2021 übergab die 1. Vorsitzende Frau Conny Mlodyschewski die Spende von 2.000,- € an die 1. Vorsitzende des Kath. Frauenbundes Frau Claudia Rzehak. Die Frauen vom Kath. Frauenbund waren sehr erfreut, wird das Geld doch für soziale Aufgaben verwendet.

*Mathilde Bergmann, Liste der Frauen Hirschaid
und Claudia Rzehak, Kath. Frauenbund Hirschaid*



Kath. Frauenbund, Zweigverein Hirschaid

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest und ein glückseliges Neues Jahr 2022**

Euer Führungskreis

*Claudia Rzehak, Gabi Behr, Gabi Proksch, Yvonne Keppler, Christl Alt,
Evi Kraus, Christine Homann, Birgit Hoppmann, Heike Keppler,
Annette Meixner, Monika Schaiblein, Manuela Vollmayer*

Aussendung von Wort-Gottes-Feiern-Beauftragte

Erzbischof Ludwig Schick hat am 8. Oktober 2021 in der Pfarrkirche St. Vitus, Hirschaid 21 Frauen und Männer als Wort-Gottes-Feier-Beauftragte ausgesandt und ihnen die Urkunde überreicht. Seit Juli 2019 waren sie bei abendlichen Treffen und einem Studientag ausgebildet worden. Coronabedingt hatte es dabei mehrere Unterbrechungen gegeben.

Die Gottesdienstbeauftragten werden in ihren Pfarreien unter anderem Vorbereitung und Leitung von Sonn- und werktäglichen Wort-Gottes-Feiern, von verschiedenen Andachtsformen, Betstunden, Bußgottesdiensten, Segensfeiern

und Tagzeitenliturgie übernehmen. Ihre Beauftragung erfolgt zunächst für fünf Jahre für den eigenen Seelsorgebereich.

Zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern wurden aus der Pfarrei St. Vitus Hirschaid beauftragt:

Herr Thomas Behr
Frau Cäcilie Göller
Frau Dr. Angelika Schmiedl
Herr Dr. Robert Schmiedl.

Ab Januar 2022 werden diese Frauen und Männer in Hirschaid St. Vitus am 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr eine Wort-Gottes-Feier mit Kommunion-austeilung gestalten und leiten.

Im Namen der Pfarrgemeinde wünsche ich Ihnen viel Freude und Glaubensmut für die Ausübung ihres Dienstes in verschiedenen Gottesdienstformen.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Familienmette 2021

Wir gehen mit großen Schritten auf das Weihnachtsfest zu - ein Fest mit besonderer Ausstrahlung und ein Höhepunkt im Kirchenjahr für alle - vor allem für Familien mit Kindern.

Die Familienmette findet in diesem Jahr um **16.30 Uhr** in unserer Kirche statt.

Damit wir diese Feier, mit Hilfe des Sicherheitskonzeptes ohne Bedenken durchführen können, bitten wir Sie mit FFP2-Maske zu kommen und als Familie nur an den markierten Stellen in den Bänken Platz zu nehmen.

Melden Sie sich dazu bitte auch im Pfarramt St. Vitus telefonisch bis zum 17.12.2021 an.



Falls eine Änderung aufgrund der Entwicklung der Coronapandemie notwendig ist, werden wir dies auf unsere Pfarrei-Homepage und in der Gottesdienstordnung mitteilen.

Auf Ihre Rückmeldung und eine stimmungsvolle Familienmette freuen sich,
Pastoralreferent Rudolf Brunner und Pfarrer Jürgen Dellermann

Weihnachten

Ein Kind, geboren um geliebt zu werden, geboren um zu werden, geboren um zu leben und zu sterben für die Auferstehung. Ein Kind, von jedem geliebt und beachtet. Wer wird zu ihm stehen, sich später noch auf seine Seite schlagen, sein Leben an ihm binden, in Liebe zu ihm stehen, wenn auf das Kind von damals der Schatten des Kreuzes fällt? Ein Kind, geboren um zu werden, damit die Menschen Kinder werden, Kinder Gottes.

Monika Dittmann, Gottes Volk, Lesejahr A 1/2017

20 Jahre Krippen-Ausstellung in Hirschaid

Die Krippen-Tradition in Hirschaid ist sehr tief verwurzelt. Neben den Krippenbau-Künstlern um Krippenbaumeister Horst Wende hat sich seit 20 Jahren das Krippenmuseum Alte Schule in der Region etabliert. Das Ehepaar Mathilde und Walter Bergmann betreut seit nunmehr 15 Jahren die umfangreiche Krippensammlung des Ehepaares Patzelt. Die Sammlung besitzt inzwischen ca. 680 Weihnachtskrippen aus 40 Ländern und 4 Erdteilen. Die jährlichen Ausstellungen zu Weihnachten und Ostern zeigen Weihnachtskrippen aus aller Welt, regionale Exponate aus der Region um Hirschaid und diverse Sonderausstellungen wie Brauchtum im Advent, Engel, Geschichte des Christbaumes, Madonnen mit Kind, Rosenkränze uvm. Zu Ostern sind dann Passionskrippen und Exponate zur Fasten- und Osterzeit, Ostereier aus aller Welt zu sehen. Auch in der Pfarrkirche St. Vitus wird zu Weihnachten eine Großkrippe am Seitenaltar und ständig wechselnde Bibeldarstellungen in der Jahreskrippe aufgebaut, die ebenfalls vom Ehepaar Bergmann betreut werden.

Das Bild zeigt die Nachahmung des ersten Adventskranzes von Johann Hinrich Wichern im Rauhen Haus in Hamburg, von 1839 - ein Wagenrad mit 4 großen weißen Kerzen für die Adventssonntage und 19 kleine rote Kerzen für die Werktage.



Walter Bergmann

Bild aus dem Krippenmuseum Alte Schule Hirschaid

Pfarrer Jürgen Dellermann, die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat bedanken sich herzlich bei den Damen und Herren vom Gesangverein und Vokalensemble 440 Hz, die während der kritischen Phase der Corona-Pandemie mit ihrem wohlklingenden Stimmen die Gottesdienste bereichert haben. Nachdem kein gemeindlicher Kirchengesang möglich war, war es die Schola, die Sonntag für Sonntag die Gottesdienste feierlich mitgestaltete.

Dafür ein herzlicher Dank und Vergelt's Gott

Pfarrgemeinderatswahl 2022

Christ sein. Weit denken. Mutig handeln.

... engagieren!

Kirche und Welt werden gestaltet,
wenn Frauen und Männer, Junge und Alte

... sagen, was gesagt werden muss.

... tun, was getan werden muss.

... hoffen, was gehofft werden muss.

Deshalb brauchen wir Sie als Kandidatin,
als Kandidat für die Wahl des Pfarrgemeinderates
am 20. März 2022.

Der Pfarrgemeinderat verdeutlicht in der Vielfalt
des Zeugnisses die Einheit der Sendung der
Kirche Jesu.



Kandidieren auch Sie!

Als Mitglied des Pfarrgemeinderates haben Sie für
die nächsten vier Jahre ein Mandat der gesamten
Gemeinde. In allen Fragen, die die Pfarrgemeinde
betreffen, wirken Sie beratend, koordinierend oder
beschließend mit.

... miteinander!

Die beiden Jahre vor der Wahl der neuen Pfarrgemeinderäte im März 2022 waren geprägt von den Hygieneschutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Die gesundheitliche Gefährdung, die menschliche Vereinsamung und der schwere Verlust von lieben Angehörigen und Freunden, die an den Folgen der Infektion gestorben sind, stellten für viele Menschen enorme Belastungen dar.

Die besondere Stärke der Kirche, auf Menschen zuzugehen, ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, ihnen in Notlagen zu helfen sowie in Gemeinschaft zu beten, zu singen und zu feiern, wurde auf eine harte Probe gestellt. Viele Kontakte waren nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich.

Umso wichtiger wird es in den kommenden Jahren sein, die persönlichen Kontakte wieder aufzunehmen, zu intensivieren und darauf zu achten, künftig noch besser auch in schweren Zeiten Präsenz und Hilfsbereitschaft zu zeigen. Als Mitglied des Pfarrgemeinderates haben Sie ungeahnte Möglichkeiten, so Kirche lebendig werden zu lassen.

Die Kirche ist so wie Sie:

- › einladend
- › begeisternd
- › überzeugend
- › politisch
- › sozial
- › bewegend
- › liebevoll



Nähere Informationen zur PGR-Wahl 2022 finden Sie auf unserer Homepage:
www.st-vitus-hirschaid.de

pfarrgemeinderatswahl-bayern.de

... im Pfarrgemeinderat!

Werden Sie aktiv für Ihre Gemeinde, indem Sie

- ... vier Jahre die Arbeit im Pfarrgemeinderat mitplanen und mittragen.
- ... die gesellschaftlichen und politischen Verhältnisse mitgestalten.
- ... mit anderen Menschen zusammenarbeiten.
- ... offen für Ideen und Meinungen anderer sind.
- ... kreativ nach neuen Wegen suchen.
- ... zur Übernahme konkreter Aufgaben bereit sind.
- ... für die befreiende Botschaft Jesu Zeugnis ablegen.

” Im Pfarrgemeinderat kann ich für das Zusammenleben in unserer Gemeinde viel bewirken!

Menschen wertschätzen

Als Mitglied des Pfarrgemeinderates treten Sie für eine Gemeinde ein, die auf der Basis des biblisch-christlichen Menschenbildes Frauen und Männer, Einheimische und Zugewanderte, Jüngere und Ältere, Gesunde und Kranke gleich wertschätzt, weil sie alle Gottes Ebenbild sind.

So machen Sie aus Ihrer Gemeinde eine herzliche und offene, eine attraktive und ansprechende, eine überzeugte und überzeugende, eine einladende und faszinierende Gemeinschaft von Christen, die sich nicht selbst genügen.

20. März 2022

- Ich lasse mich wählen, um
- ... neue Erfahrungen zu sammeln und neue Menschen kennenzulernen
 - ... die Frohe Botschaft Jesu spürbar und erlebbar zu machen
 - ... meine Lebenswelt mitzugestalten
 - ... über die Ziele der Pastoral mitzuentcheiden
 - ... ein verantwortungsvolles Ehrenamt auszuüben
 - ... mit meiner gelebten Überzeugung Vorbild für andere zu sein
 - ... meine Fähigkeiten einzubringen

Seien sie agil und aktiv
... Ihre Gemeinde wartet auf Sie!



Kandidieren Sie für den
Pfarrgemeinderat!

Erstkommunionvorbereitung 2022 in Hirschaid

Die Erstkommunionvorbereitung 2022 in der Pfarrei St. Vitus, Hirschaid übernimmt Pfarrer Jürgen Dellermann. Mit verschiedenen Gottesdiensten zu unterschiedlichen Themen werden die Kinder auf ihre erste heilige Kommunion vorbereitet.

Der Auftaktgottesdienst ist für alle Kinder, die zur ersten heiligen Kommunion angemeldet wurden, am Donnerstag, den 13.01.2022 um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Vitus. Das Thema wird sein: „Bei mir bist du groß.“ Die Geschichte von Jesus und Zachäus steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Außerdem finden fünf weitere „Weg-Gottesdienste“ in der Kirche statt, die die Kinder in die Liturgie der Kirche, in den Kirchenraum und seine Ausstattung, in Gesten und Rituale hinführen. Des Weiteren findet für alle Kinder, Eltern und Paten ein Bußgottesdienst statt, sowie eine Einführung in das Sakrament der Beichte. Die fünf „Weg-Gottesdienste“ und der Bußgottesdienst werden immer zweimal gefeiert, am Mittwoch und Donnerstag, jeweils um 16.30 Uhr, damit die Kinder einen passenden Termin aussuchen können und es nicht wegen der Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln in der Kirche zu Engpässen kommt. Zu den Gottesdiensten sind auch immer die Eltern und Paten eingeladen, sofern sie dies zeitlich einrichten können. Ansonsten können gerne auch die Großeltern dabei sein.

Wegen der Anzahl der Erstkommunionkinder und den pandemiebedingten Hygienemaßnahmen mit Abstandsregeln finden drei Erstkommunionfeiern in der Pfarrkirche St. Vitus statt.

Die nächsten Termine sind:

Samstag, 07.05.2022 um 10.00 Uhr; Sonntag, 08.05.2022 um 10.00 Uhr und am Samstag, den 14.05.2022 um 10.00 Uhr.

Ein gemeinsamer Dankgottesdienst mit allen Erstkommunionkindern, Eltern und Paten findet am Sonntag, den 15.05.2022 um 17.00 Uhr im Pfarrgarten als „Open-Air-Gottesdienst“ statt. Das Thema lautet: „Bleib in mir, dann bleibe ich in euch“. Es geht um die Verbindung mit Jesus, anhand des Gleichnisses vom Weinstock und den Reben. Ich wünsche allen Erstkommunionkindern 2022, sowie deren Eltern und Paten eine gute, fruchtbare und gesegnete Zeit der Vorbereitung auf dieses besondere Fest.

Pfarrer Jürgen Dellermann

Friedenslicht aus Betlehem

Die diesjährige Aktion Friedenslicht aus Betlehem steht unter dem Motto „*Friedensnetz - ein Licht, das alle verbindet*“. Sie findet in diesem Jahr - coronabedingt - am **3. Advent (Sonntag, 12.12.2021) um 18.00 Uhr** als Wortgottesdienst im Freien, auf der Pfarrwiese hinter dem Pfarrhaus, statt.



Um die Hygienevorschriften zu beachten, bitten wir Sie, sich telefonisch oder per Mail (st-vitus.hirschaid@erzbistum-bamberg.de) bis Freitag, 10.12.2021 anzumelden. Für die Veranstaltung gilt die **3G** - Regel. Kommen Sie bitte mit FFP2-Maske 10 Minuten vor Beginn (Eingang hinter dem Pfarrheim) und bringen Sie eine Kerze mit. Wer keine Kerze hat, kann sich auch eine Friedenslichtkerze vor Ort kaufen. Die musikalische Gestaltung übernimmt diesmal die **Band Arista**.

Wir freuen uns auf Sie und euch!

Pastoralreferent *Rudolf Brunner*

Die deutschen Bischöfe

Aufruf zur Adveniat-Aktion 2021

Liebe Schwestern und Brüder,

Lateinamerika ist die am härtesten von der Corona-Pandemie betroffene Weltregion. Die Corona-Krise und ihre Folgen bestimmen das Leben der Menschen in durchgreifender Weise. Vor allem die Situation der Armen hat sich verschlechtert, viele erleiden große Not.

Doch es gibt auch Zeichen der Hoffnung: Zahlreiche Pfarrgemeinden, Ordensgemeinschaften und kirchliche Gruppen in ganz Lateinamerika und der Karibik stellen sich dem wachsenden Elend entgegen. Die nehmen sich der Menschen an und helfen, wo immer dies möglich ist. Sie lindern akute Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und kümmern sich um die Schwächsten: Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien.

Adveniat hat seine **diesjährige Weihnachtsaktion** unter das Thema „**ÜberLeben in der Stadt**“ gestellt. Die Aktion präsentiert Beispiele der vielfältigen Hilfe, die vor Ort geleistet wird. Seit mehr als 60 Jahren steht Adveniat an der Seite der Ärmsten. Die Weihnatskollekte in den Gottesdiensten und die Spenden sind das Fundament der Arbeit.

Wir bitten Sie um eine großzügige Spende bei der Adveniat-Weihnatskollekte. Ihre Gabe ist ein Hoffnungszeichen für viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik. Bleiben Sie den Menschen in Not und Armut verbunden, nicht zuletzt im Gebet!

Fulda, 23. September 2021

Für das Erzbistum Bamberg
+ L u d w i g
Erzbischof von Bamberg



*Wir wünschen Ihnen
besinnliche Festtage im Kreise Ihrer Lieben,
ein gnadenreiches Weihnachtsfest
mit der Geburt des Herrn
und ein Glückseliges Neues Jahr 2022
mit Gottes reichem Segen*

Pfarrer Jürgen Dellermann mit seinem Team vom Pfarrbüro,
dem Pastoralreferenten, dem Pfarrgemeinderat,
der Kirchenverwaltung mit ihrem Kirchenpfleger
und dem Pfarrbrief-Redaktionsteam



Sternsinger-Aktion 2022 am 6. Januar in der Pfarrei Hirschaid **Gesund werden – gesund bleiben**

Die Sternsinger-Aktion am 6. Januar 2022 wird aufgrund der aktuellen Coronasituation folgendermaßen durchgeführt:

Wie im letzten Jahr wird am Dreikönigstag um 10.00 Uhr eine Gruppe der Sternsinger mit ihrer Anwesenheit den feierlichen Charakter dieses Gottesdienstes unterstreichen. Alle anderen Sternsinger, die sich für diese Aktion gemeldet haben, sind eingeladen, mit ihrer Familie in den Bänken am Gottesdienst teilzunehmen.

Am frühen Nachmittag wird eine Gruppe Sternsinger, zusammen mit Pfarrer Jürgen Dellermann und Pastoralreferent Rudolf Brunner, um **14.00 Uhr** am Rathausvorplatz, um **14.45 Uhr** vor dem Kindergarten St. Vitus und um **15.30 Uhr** am Brunnen in der Regnitzau jeweils in einem kurzen Wortgottesdienst ihren Segensspruch vortragen und Päckchen mit Weihrauch, Kohle, Kreide, Aufkleber und Spendentütchen verteilen. Diese Materialien liegen anschließend auch im hinteren Teil der Kirche zum Mitnehmen auf Tischen aus.

Taufen - Hochzeiten - Sterbefälle

In der Zeit von September 2021 bis Dezember 2021

... wurden in **Hirschaid, St. Vitus, 10 Mädchen und 7 Jungen** durch die **Taufe** aufgenommen, **davon 2 Jungen aus Seigendorf und 2 Mädchen aus Friesen**

... wurden aus **Hirschaid, St. Vitus, 7 Frauen und 4 Männer** in die **Ewigkeit abberufen**.

... wurde aus **Friesen, Maria vom Guten Rat, 1 Mann** in die Ewigkeit abberufen.

... wurde aus **Seigendorf, St. Michael, 2 Männer und 1 Frau** in die Ewigkeit abberufen.

... wurden in **Hirschaid, St. Vitus, 1 Ehepaar** getraut

(Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen keine Namen mehr veröffentlicht werden.)

Leider müssen wir in diesem Jahr vermehrt Kirchenaustritte wahrnehmen.

Austritte aus Hirschaid, St. Vitus: 47 Männer und 29 Frauen;

... aus Friesen, Maria vom Guten Rat: 4 Männer;

... aus Seigendorf, St. Michael: 8 Männer und 8 Frauen;

Alle Gottesdienste werden mit den entsprechenden Schutzmaßnahmen gefeiert. Dazu gehört das Tragen einer **FFP2-Maske**, die nur zum betreten und verlassen der Kirche sowie zum Empfang der Kommunion getragen werden muss. Bitte bringen Sie für das Singen Ihr eigenes Gotteslob mit.

Terminhinweise Hirschaid

- 12.12.2021**, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier
18 Uhr Jugend Gottesdienst mit dem „Licht aus Bethlehem“ im
Pfarrgarten, gestaltet von den Hirschaidern Pfadfindern
- 14.12.2021**, Dienstag, Ewige Anbetung,
14 Uhr Eröffnungsbetstunde
und Aussetzung des Allerheiligsten mit Pfarrer Dellermann;
15 Uhr Betstunde gestaltet vom Kath. Frauenbund Hirschaid;
16 Uhr Betstunde gestaltet von Herrn Behr;
17 Uhr Betstunde gestaltet von Herrn Riedel;
18 Uhr Abschluss Eucharistiefeier
- 19.12.2021**, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier;
18 Uhr „Zeit der Stille“ - Der etwas andere Gottesdienst -
gestaltet von Frau Schmiedl

Wichtig!! Der Besuch der Eucharistiefeier an Heiligabend und an den darauffolgenden Feiertagen ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung im Pfarrbüro möglich!!

- 24.12.2021**, Freitag Heiligabend, **15 Uhr Kinderkirche** in der Pfarrkirche
16.30 Uhr Kindermesse mit Pastoralreferent Rudolf Brunner
in der Pfarrkirche
22 Uhr Christmesse für die Pfarrei in der Pfarrkirche
- 25.12.2021**, Samstag, 1. Weihnachtsfeiertag,
10 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Geburt des Herrn
- 26.12.2021**, Sonntag, 2. Weihnachtsfeiertag,
10 Uhr Eucharistiefeier zum Fest der Heiligen Familie
11.15 Uhr Weihnachtsandacht mit Kindersegnung für Familien mit Kindern
- 27.12.2021**, Montag, 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest des Apostels und Evangelisten Johannes, mit Segnung des Johannesweines

-
- 31.12.2021**, Freitag, **16 Uhr** Jahresschluss-Eucharistiefeier
mit Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2021
- 01.01.2022**, Samstag, Neujahr, **10 Uhr** Eucharistiefeier zum Jahres-
beginn, **17 Uhr** ökumenischer Wortgottesdienst in St. Vitus
- 02.01.2022**, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier
- 05.01.2022**, Mittwoch, 18 Uhr Vorabendmesse
- 06.01.2022**, Donnerstag, Erscheinung des Herrn, **10 Uhr** Eucharistiefeier
mit Aussendung der Sternsinger-Gruppen
17 Uhr Weihnachtsvesper - Abendlob zum Fest Erscheinung des
Herrn
- 11.01.2022**, Dienstag, 14 Uhr Senioren Gottesdienst für Lebende und
Verstorbene des Seniorenkreises St. Vitus
- 16.01.2022**, Sonntag, 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 19.01.2022**, Mittwoch, 8.30 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst - zur Weltgebetswoche
für die Einheit der Christen.
- 02.02.2022**, Mittwoch, 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Darstellung des
Herrn -Lichtmess-, mit Kerzensegnung und Blasiussegen
- 20.02.2022**, Sonntag, 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 02.03.2022**, Aschermittwoch, 16.30 Uhr Kinder- u. Schüler-Gottesdienst
mit Aschenkreuz; **18.30 Uhr Eucharistiefeier** anschl.
Aschenkreuz
- 04.03.2022**, Freitag, 18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen
- 06.03.2022**, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier
18 Uhr Vesper zum Beginn der Fastenzeit
mit Pfarrer Jürgen Dellermann
- 20.03.2022**, Sonntag, 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
- 03.04.2022**, Sonntag, Misereor, 10 Uhr Eucharistiefeier
mitgestaltet vom AK „Eine Welt“
18 Uhr Kreuzwegandacht gest. mit Pfarrer Dellermann
- 08.04.2022**, Freitag, 18 Uhr ökum. Jugendkreuzweg
- 10.04.2022**, Palmsonntag, 10 Uhr Palmprozession am Rathaus,
anschl. Eucharistiefeier

Kinderkirche - KiKi

Diese werden immer am Sonntag um 10 Uhr in der Alten Schule Hirschaid gefeiert. Termine: 06.02.2022; 06.03.2022 und 10.04.2022

Terminhinweise Friesen

Alle Eucharistiefeiern finden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Schutzmaßnahmen statt.

- 12.12.2021**, Sonntag, 8.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Pfarrer Dellermann
19.12.2021, Sonntag, 4. Advent, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
17 Uhr Bußgottesdienst mit Pfarrer Dellermann
24.12.2021, Freitag, Heiligabend, **17.00 Uhr** Christmette mit
Pfarrer Dellermann
25.12.2021, Samstag, 1. Weihnachtsfeiertag,
10.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Pater Roberto
26.12.2021, Sonntag, 2. Weihnachtsfeiertag,
10.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Pater Roberto
- 01.01.2022**, Samstag, Neujahr, 16.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Pater Roberto
02.01.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Pater Roberto
06.01.2022, Donnerstag, Erscheinung des Herrn, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern
mit Prof. Hierold
09.01.2022, Sonntag, 8.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Pfarrer Dellermann
16.01.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
23.01.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
30.01.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
- 06.02.2022**, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
13.02.2022, Sonntag, 8.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Pfarrer Dellermann
20.02.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
27.02.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
- 02.03.2022**, Aschermittwoch, 18 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold
06.03.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeiern mit Prof. Hierold

- 13.03.2022**, Sonntag, 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Dellermann
18.03.2022, Freitag, 18.30 Uhr Bußgottesdienst mit Pfarrer Dellermann
20.03.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Pater Roberto
27.03.2022, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Hierold
- 03.04.2022**, Sonntag, 9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Hierold
08.04.2022, Freitag, 18.30 Uhr Kreuzwegandacht mit Pfarrer Dellermann
10.04.2022, Palmsonntag, 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Dellermann

Terminhinweise Seigendorf

Alle Eucharistiefeiere finden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Schutzmaßnahmen statt.

- 12.12.2021**, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Dr. Eid
19.12.2021, Sonntag, 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Dellermann
24.12.2021, Freitag, Heiligabend 17 Uhr Christmette mit Prof. Dr. Eid
26.12.2021, Samstag, 2. Weihnachtsfeiertag, 10 Uhr
Eucharistiefeier mit Pfarrer Plakkil
31.12.2021, Freitag, Silvester, 16.00 Uhr Jahresabschluss Eucharistiefeier
mit Prof. Dr. Volker Eid
- 02.01.2022**, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Plakkil
06.01.2022, Donnerstag, 10 Uhr, Erscheinung des Herrn, Eucharistiefeier
mit Prof. Dr. Eid
09.01.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Löhr
16.01.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Dellermann
23.01.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Plakkil
30.01.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Dr. Eid
- 06.02.2022**, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Dr. Eid
13.02.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Plakkil
20.02.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Dellermann
27.02.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Dr. Eid

06.03.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Dr. Eid
13.03.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Löhr
20.03.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Dellermann
27.03.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Dr. Eid

03.04.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Plakkil
10.04.2022, Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier mit Prof. Dr. Eid

Sonstige Hinweise

Haus und Krankenkommunion

Ab sofort bieten wir **jeden ersten Freitag im Monat ab 9.30 Uhr** die Möglichkeit an, **zu Hause die Heilige Kommunion zu empfangen**, wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder einer Krankheit keine Möglichkeit haben, an der Feier der Heiligen Messe in der Kirche teilzunehmen. Bitte melden Sie sich hierzu telefonisch im Pfarrbüro 0 95 43 / 850 455 an. Der nächste Termin findet am Freitag, 07.01.2022 ab 9:30 Uhr mit Pfarrer Dellermann statt.

Taufe

Taufen finden immer einmal im Monat an einem Wochenende Samstag und Sonntag jeweils um 14 Uhr statt.

Samstag, 08.01. und Sonntag, 09.01.2022;

Samstag, 05.02. und Sonntag, 06.02.2022;

Samstag, 05.03. und Sonntag, 06.03.2022;

Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

Beginn jeweils um 15 Uhr in St. Vitus an jedem ersten Freitag im Monat.
Termine: 07.01.2022; 04.02.2022; 04.03.2022; 01.04.2022.

Eucharistiefeier im Seniorenheim St. Vitus

Wegen Corona finden die Gottesdienste nur für die Heimbewohner statt.

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Beginn jeweils um 18.30 Uhr in St. Vitus;

Freitag, 11.03.2022; Freitag, 18.03.2022; Freitag, 25.03.2022;

Freitag, 01.04.2022; Sonntag, 03.04.2022 18 Uhr mit Pfarrer Dellermann.

I m p r e s s u m :

Herausgeber: Kath. Pfarramt der Pfarrei St. Vitus, Hirschaid
ViSdP: Pfarrer Jürgen Dellermann
Kirchplatz 2 - 96114 Hirschaid
☎ 09543-850455 ☒ 09543-850456
mit Filialkirchen Maria vom Guten Rat (Friesen),
St. Michael (Seigendorf)

Redaktion/Zusammenstellung: Pfr. Jürgen Dellermann, Frank Seeberger, Klaus Sgonina

Titelblatt: Layout: Hermann Popp

Skizzen: Rudolf Panzer und Uschi Bonner

Druck: Druckerei Distler GbR, 96114 Hirschaid

Auflage: 3 x jährlich (März/April, September, Dezember)

Homepage: www.st-vitus-hirschaid.de

E-Mail Pfarrei: st-vitus.hirschaid@erzbistum-bamberg.de

Kindergarten: st-vitus.hirschaid@kita.erzbistum-bamberg.de

Bürozeiten: Mo.- Fr. 9.00-12.00 / Do. 14.00-17.00

• Spendenkonten KIRCHENSANIERUNG:

• VR Bank Bamberg

IBAN: DE86 7639 1000 0044 1101 37 BIC: GENODEF1FOH

• Spendenkonten PFARRHEIMSANIERUNG:

• VR Bank Bamberg

IBAN: DE33 7639 1000 0144 1101 37 BIC: GENODEF1FOH

Für den Inhalt ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
des Herausgebers wieder.

Der nächste Pfarrbrief erscheint an *Ostern 2022*